

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-3/022/2019

Anträge an AGABY - Sichere Häfen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Ausländer- und Integrationsbeirat	14.02.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt Erlangen bittet AGABY, alle weiteren Ausländer-, Migrations- und Integrationsbeiräte Bayerns aufzufordern, sich für die Aufnahme von im Mittelmeer in Seenot geratenen Menschen und die Ausrufung der Kommunen als „Sichere Häfen“ stark zu machen und damit den Beispielen von Erlangen und Regensburg zu folgen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Kommunen Bayerns sollen sich als „Sichere Häfen“ erklären und sich damit für ein Ende des Sterbens von Menschen im Mittelmeer stark machen. In Zeiten der Politik der Abschottung und Verteidigung nationaler Grenzen ist es wichtig, dass die bayerischen Kommunen klare, deutliche Signale für eine Politik der Menschenwürde und Vielfalt aussenden und ein wichtiges Zeichen setzen, dass sie für humanitäre Werte und die Offenheit unserer Gesellschaft einstehen. Schließlich erfüllt Europa mit der Verweigerung der Seenotrettung den Tatbestand der unterlassenen Hilfeleistung und missachtet international gültiges Seerecht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Beiräte in Bayern sollten sich in den jeweiligen Kommunen dafür einsetzen, dass die Kommunen dem Beispiel Erlangens und Regensburgs folgen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Ausländer- und Integrationsbeirat am 14.02.2019

Protokollvermerk:

In der Sitzung wurde angemerkt, dass sich Nürnberg zwischenzeitlich auch als „Sicherer Hafen“ erklärt hat.

Ergebnis/Beschluss:

Der Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt Erlangen bittet AGABY, alle weiteren Ausländer-, Migrations- und Integrationsbeiräte Bayerns aufzufordern, sich für die Aufnahme von im Mittelmeer in Seenot geratenen Menschen und die Ausrufung der Kommunen als „Sichere Häfen“ stark zu machen und damit den Beispielen von Erlangen, Regensburg **und Nürnberg** zu folgen.

mit 15 gegen 0 Stimmen

Lütfiye Yaver-Bozkurt
Vorsitzende/r

Carolin Braun
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang